

PRESSEMITTEILUNG

vom 20. Juni 2011



OPEL-ZOO

Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

Sommerferienprogramm im Opel-Zoo Zahlreiche Geburten und neue Tierarten

Kaum ist der Hessentag in Oberursel vorüber, schon dürfen sich die Schüler auf die Sommerferien freuen und die freien Tage genießen. Und natürlich werden Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung geplant. Ein besonders schönes Ziel für die ganze Familie ist dabei der Kronberger Opel-Zoo im Taunus.

Auf dem 27 ha großen Areal in schönster Vordertaunuslage mit dem atemberaubenden Blick bis in die Großstadt Frankfurt und das Rhein-Main-Gebiet werden rund 1400 Tiere in über 200 Arten gepflegt, darunter die einzigen Elefanten in Hessen, Giraffen, Zebras, Geparden, Erdmännchen, Kleine Pandabären und viele mehr. Ganz besonders attraktiv sind immer wieder die Jungtiere und da kann man jetzt zahlreiche im Opel-Zoo bewundern: Auf der Anlage Afrika Savanne findet man gleich drei junge Giraffen, bei den Trampeltieren gab es zwei Mal Nachwuchs und die kleine „Svea“ ist bei den Elchen oder die jungen Wildkatzen sind ein besonderer Anziehungspunkt. Darüber hinaus findet man wie jedes Jahr bei den Ziegen, den Schafen, den Mufflons, den Tieflandnyalas, den Rothirschen und Mesopotamischen Damhirschen junge Tiere, die mit ihrem ausgelassenem Spiel immer wieder faszinieren.



Neben den Jungtieren gilt es beim Besuch im Opel-Zoo auch neue Tierarten zu entdecken: So haben die Berberaffen inzwischen die ehemalige Anlage der Rotgesichtsmakaken bezogen und es ist interessant zu sehen, wie die Gruppe sich nun zusammenfindet. Eine weitere neue Tierart stellen die kleinen Prinz-Alfred-Hirsche dar, die mit den Hirschziegenantilopen in der Nähe des Apfellehrpfades vergesellschaftet sind. In Kürze werden in der Anlage gegenüber bei den Straußen auch die Löffelhunde zu bewundern sein, die im Moment noch in den Stallungen eingewöhnt werden.

Neben dem Tierbesuch, den interessanten Lehrpfaden und den großen Abenteuerspielplätzen lockt in den Sommerferien auch das ist interessante und umfangreiche Programm für große und kleine Kinder:

Jeden Dienstag wird um 11 Uhr eine Führung mit wechselnden Themen angeboten. Da geht es speziell zu den Jungtieren, an einem anderen Dienstag zu den Elefanten oder zu den „Großen Tieren“ im Opel-Zoo. Die nächste Öffentliche Führung, die jeden Monat im Opel-Zoo angeboten wird, findet am Samstag, den 16. Juli um 15 Uhr statt und hat – passend zur Fußball-WM der Frauen- das Thema „Frauenpower oder Machogehabe: Wer hat das Sagen im Tierreich?“.

Jeden Mittwoch können die größeren und kleineren Kinder von 10 bis 13 Uhr in der Zooschule Knochen, Zähne und Schädel von verschiedenen Tieren anfassen und vergleichen, unterschiedliche Federn, ihren Aufbau und ihre Funktion kennenlernen oder rätseln, welcher Vogel wohl dunkelgrüne Eier legt.

Donnerstags um 11 Uhr ist dann wieder der beliebte Märchenerzähler Claus Claussen im Opel-Zoo, der die Kinder (und auch die begleitenden Erwachsenen) in das Reich der Tierfabeln, -märchen und –mythen entführt und in seiner unnachahmlichen Erzählweise Tiergeschichten aus der ganzen Welt darbietet.

Und zum Ende der Sommerferien am 05. und 06. August ist der Opel-Zoo jeweils von 20.30 bis 23 Uhr zur ZooFari, den Afrikanischen Nächten mit Lifemusik, kommentierten Schaufütterungen und speziellem Kinderprogramm geöffnet. Bei dieser Sonderveranstaltung kostet der Eintritt für Erwachsene 12 €, für Kinder (3-14 Jahre) 7 € und die Frei- und Jahreskarten gelten nicht.

Der Opel-Zoo in Kronberg hat täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet und die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit im Gelände bleiben. Informationen über das Sommerferienprogramm findet man auf der Homepage www.opelzoo.de.



OPEL-ZOO
Georg von Opel - Freigehege für Tierforschung
Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts

Bild:

Die drei Jungtiere bei den Giraffen: Luke, Mary und Karl (vlnr)
(Quelle: Archiv Opel-Zoo)